

TRÄNEN VON VANESSA BILLY

Kunstinstitution

September 2018 – März 2019

Die Künstlerin Vanessa Billy legt mit ihren zwei pulsierenden Glastropfen den Fokus weniger auf die Geschichte der Schatten der Reformation als auf die Gegenwart, auf die Fragilität des Lebens, auf die Emotionen im Umgang mit Religion.

Zudem regen 14 Lesetafeln die Besucher an, bei den Fragen und Gedanken zur Reformation zu verweilen. Das in der Kirche aufliegende Booklet «Wo Licht ist, ist auch Schatten» fasst die Projekte zum Thema «Schatten der Reformation» übersichtlich zusammen.

Kirche St. Peter, Zürich

Wochentags 08.00 – 18.00 Uhr

Sonntags 11.00 – 17.00 Uhr

Führungen

Jeweils Samstags

12.00 – 12.30 Uhr

DialogBar zum

Gedankenaustausch

und Gespräch

29. September mit Maja Ingold

20. Oktober mit Jean-Pierre Hoby

03. November mit Maja Ingold

10., 24. November mit Vanessa Billy

01. Dezember mit Jean-Pierre Hoby